

VERLAGSANSTALT F. BRUCKMANN A.-G.

(Z [7706]) Wir versandten folgendes Cirkular:

MÜNCHEN, 9. Februar 1899.

Anfang März 1899 wird ausgegeben:

HOUSTON STEWART CHAMBERLAIN

DIE GRUNDLAGEN DES NEUNZEHNTEHNTEN JAHRHUNDERTS

(Das XIX. Jahrhundert: Bd. I)

— ERSTE LIEFERUNG —

Gr. 8^o, XII, 320 Seiten. Elegant brosch. Preis 6 Mark.

(Bezugsbedingungen nebenstehend.)



Mit seinem vor drei Jahren erschienenen »Richard Wagner« hat Houston Stewart Chamberlain den Beweis ausserordentlich lebendigen Wissens und plastischer Gestaltungskraft gegeben. Eine bei aller Knappheit so erschöpfende, durchdringende und formvollendete Biographie eines grossen Mannes hatte man noch nicht gelesen. Chamberlain hat ein Kunstwerk geschaffen und ein Kunstwerk ist in erster Linie auch sein neues, weit umfangreicheres und bedeutenderes Buch „Die Grundlagen des XIX. Jahrhunderts“, welches wir hiermit als ersten Band des grossen Werkes über das Neunzehnte Jahrhundert anzeigen.

Von dem Gedanken ausgehend, dass es unmöglich ist, über die Bedeutung unseres Jahrhunderts und über den relativen Wert seiner Leistungen ein wohlbegründetes, klares Urteil zu fällen, ohne eine nach jeder Richtung deutliche Vorstellung der Grundlagen zu besitzen, auf denen das Wirken und Wähnen dieses Jahrhunderts sich aufbaut, hat Chamberlain den ersten Band seines Werkes über das XIX. Jahrhundert breit angelegt und zu einem selbständigen Ganzen ausgearbeitet.

Die „GRUNDLAGEN DES XIX. JAHRHUNDERTS“ gliedern sich wie folgt:

Vorwort — Allgemeine Einleitung.

ERSTER TEIL: DIE URSPRÜNGE.

ABSCHNITT I: DAS ERBE DER ALTEN WELT.

Kap. 1. Hellenische Kunst und Philosophie.

Kap. 2. Römisches Recht.

Kap. 3. Die Erscheinung Christi.